

Zu den Autorinnen und Autoren

Luci Cavallero, Dr., ist Soziologin und hat an der *Universidad de Buenos Aires* (UBA) zur Schnittstelle von Verschuldung, unbezahlter Arbeit und finanzieller Gewalt promoviert. Sie lehrt zu feministischer Ökonomie an der *Universidad Nacional de Tres de Febrero* (UNTREF) und an der *Universidad Nacional de Avellaneda* (UNDAV).

Christian Cleusters ist Sozialwissenschaftler und psychosozialer Berater. Als Mitarbeiter der *Medizinischen Flüchtlingshilfe Bochum* (MFH) leitet er das EU-Projekt „ExTo Justice“ zur Verbesserung der interdisziplinären Versorgung von Folterüberlebenden, z.B. durch Kooperationen zwischen Therapiezentren und Gerichtsmedizin und zur bundesweiten Implementierung des Istanbul-Protokolls, eines UN-Manuals zur gerichtsverwertbaren Dokumentation von Folterfolgen.

Anne Engelhardt, M.A., ist Politikwissenschaftlerin und arbeitet am *Institut für Entwicklung und Frieden* (INEF) an der *Universität Duisburg-Essen* zum Thema Logistik, soziale Reproduktion, Arbeitsschutz, Arbeits- und Menschenrechte und Rechtskämpfe entlang transnationaler Lieferketten.

Verónica Gago lehrt Soziologie an der *Universidad de Buenos Aires* (UBA) und ist Professorin an der *Universidad Nacional de San Martín* (UNSAM). Sie ist Mitbegründerin des militanten Forschungskollektivs *Situaciones* und Teil des Verlagskollektivs *Tinta Limón*.

Lilian Hümmeler arbeitet als Geschlechtersoziologin an der *Goethe-Universität Frankfurt a.M.* und promoviert u.a. aus einer feministisch-materialistischen Perspektive zu sexuell-sexualisierter Gewalt und Scham an der *Universität Kassel*. Als Sozialarbeiterin ist sie außerdem in der Mädchen- und Jugendhilfe mit Schwerpunkt auf sexualisierte Gewalt tätig.

Kai Kaschinski ist Biologe, Erwachsenenbildner sowie Vorstand und Projektkoordinator von *Fair Oceans* in Bremen. Er arbeitet zu Meerespolitik und Nord-Süd-Gerechtigkeit, Schwerpunkte sind Kleinfischerei, Tiefseebergbau, Lieferketten, *just transition*.

Reinhart Kößler, Dr., war bis 2015 Direktor des *Arnold-Bergstraesser-Instituts* in Freiburg i.Br. Er ist apl. Professor am Seminar für Wissenschaftliche Politik der *Albert-Ludwigs-Universität* in Freiburg i.Br., *Visiting Associate Professor* am *Institut für Soziologie* der *Pädagogischen Hochschule* in Freiburg i.Br. sowie *Research Fellow* des *Department of Anthropology* an der *University of the Free State* in Bloemfontein (RSA).

Knut Rauchfuss ist Arzt und Menschenrechtsaktivist. Seit 1981 war er zunächst für *amnesty international* tätig, arbeitete später in Mittelamerika, im *Cono Sur* und im Mittleren Osten. Heute leitet er als geschäftsführender Vorstand das *Therapiezentrum für Folterüberlebende der Medizinischen Flüchtlingshilfe Bochum* (MFH).

Andrés Schmidt arbeitet als Sozialpädagoge in Berlin und ist seit den 1990er Jahren internationalistisch aktiv in der Region Mittelamerika-Mexiko-Karibik und in der *Bundeskoordination Internationalismus* (BUKO).

Bianca Schmolze ist Menschenrechtsreferentin der Medizinischen Flüchtlingshilfe Bochum (MFH) und war mehrere Jahre Mitglied im Beirat des International Rehabilitation Council for Torture Victims (IRCT). Unter dem Titel „Gerechtigkeit heilt“ koordiniert sie die internationalen Aktivitäten der MFH im Kampf gegen die Strafflosigkeit schwerer Menschenrechtsverletzungen und setzt sich für die Rechte von Überlebenden auf Wahrheit, Gerechtigkeit, integrale Entschädigungen ein.

Christoph Spehr ist Historiker und Forstwissenschaftler. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter für Finanz- und Wirtschaftspolitik bei der Fraktion *Die Linke* in der Bremischen Bürgerschaft, Landessprecher der *Linken* in Bremen und engagiert bei *Fair Oceans*.

Miriam friz Trzeciak, Dr., ist wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in am Fachgebiet *Interkulturalität* der *Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg*. Seine*ihre Forschungsinteressen liegen in der kritischen Migrationsforschung, Geschlechterforschung und Queer-Theory, postkolonialen und postsozialistischen Verflechtungen sowie aktivistischen und dialogischen Forschungsmethoden.

Aram Ziai, Dr., leitet als Professor das Fachgebiet *Entwicklungspolitik und Postkoloniale Studien* an der *Universität Kassel* und das *Global Partnership Network*, eines der Zentren für Hochschulexzellenz in der Entwicklungszusammenarbeit des BMZ. Er ist Mitglied bei *Kassel postkolonial*, *medico international* und der *Bundeskoordination Internationalismus* (BUKO).